

SpVgg Höhenkirchen souverän weiter

Durch Vorrundensieg in Dornach das Kreisfinale in Lohhof erreicht

Dornach (ps) – Souverän und scheinbar mühelos hat sich die E-Jugend der SpVgg Höhenkirchen in der Vorrunde des Merkur CUP durchgesetzt. Durch drei deutliche Siege sicherte sich die Truppe von Coach Fred Witter in ihrer Gruppe den ersten Tabellenplatz und somit zugleich

die Qualifikation für die nächste Runde. Gleich in ihrer ersten Partie gegen den mitfavorisierten TSV Grassbrunn zeigte die SpVgg ihr Können und landete einen ungefährdeten 3:1-Sieg. Zweimal Florian Heiss und einmal Alexander Hawlik konnten sich dabei als Tor-

schützen feiern lassen. Die nächsten beiden Spiele gerieten zu besseren Trainingseinheiten für das Witter-Team, das zuerst Gastgeber Dornach mit 4:1 und danach den TSV Feldkirchen mit 5:0 vom Platz fegte. Je zweimal netzte dabei Maximilian Biegel ein, der mit seinen vier Treffern



Souverän erreichte die Mannschaft der SpVgg Höhenkirchen die nächste Runde.

Foto: Jürgen Bollig

e.on | Bayern

Förderer des Jugendsports



Merkur CUP

Mit dem Bayerischen Fußball-Verband

der erfolgreichste Torjäger des Turniers war. „Höhenkirchen war heute klar die beste Mannschaft“, lobte Markus Walletzek, Trainer des unterlegenen SVD Dornach. In dieser Form gehört die SpVgg auch beim Kreisfinale (Kreis 13) zu den Favoriten, wenn die Teams am 25. Juni im Lohhofer Hans-Bayer-Stadion um den Einzug ins Bezirksfinale kämpfen.

SPORT IN ZAHLEN

Merkur CUP

Dornach , Vorrunde:			
SV Dornach - FC Aschheim	4:0		
TSV Grassbrunn - SpVgg Höhenk.	1:3		
FC Aschheim - Grassbrunn	0:3		
Höhenkirchen - Dornach	4:1		
Dornach - Grassbrunn	0:2		
Aschheim - Höhenkirchen	0:5		
1. SpVgg Höhenkir.	12:2		
2. TSV Grassbrunn	6:3		
3. SV Dornach	5:6		
4. FC Aschheim	0:12		
			0

SpVgg Höhenkirchen souverän weiter

Durch Vorrundensieg in Dornach das Kreisfinale in Lohhof erreicht

Dornach (ps) – Souverän und scheinbar mühelos hat sich die E-Jugend der SpVgg Höhenkirchen in der Vorrunde des Merkur CUP durchgesetzt. Durch drei deutliche Siege sicherte sich die Truppe von Coach Fred Witter in ihrer Gruppe den ersten Tabellenplatz und somit zugleich

die Qualifikation für die nächste Runde. Gleich in ihrer ersten Partie gegen den mitfavorisierten TSV Grassbrunn zeigte die SpVgg ihr Können und landete einen ungefährdeten 3:1-Sieg. Zweimal Alexander Hawlik konnten sich dabei als Tor-

schützen feiern lassen. Die nächsten beiden Spiele gerten zu besseren Trainingseinheiten für das Witter-Team, das zuerst Gastgeber Dornach mit 4:1 und danach den TSV Feldkirchen mit 5:0 vom Platz fegte. Je zweimal netzte dabei Maximilian Biegel ein, der mit seinen vier Treffern

e.on | Bayern

Förderer des Jugendsports



Merkur CUP



Mit dem Bayerischen Fußball-Verband

der erfolgreichste Torjäger des Turniers war. „Höhenkirchen war heute klar die beste Mannschaft“, lobte Markus Walletzek, Trainer des unterlegenen SVD Dornach. In dieser Form gehört die SpVgg auch beim Kreisfinale (Kreis 13) zu den Favoriten, wenn die Teams am 25. Juni im Lohhofer Hans-Bayer-Stadion um den Einzug ins Bezirksfinale kämpfen.

SPORT IN ZAHLEN

Merkur CUP

Dornach - Vorrunde:		4:0
SV Dornach - FC Aschheim		1:3
TSV Grassbrunn - SpVgg Höhenk.		0:3
FC Aschheim - Grassbrunn		4:1
Höhenkirchen - Dornach		0:2
Dornach - Grassbrunn		0:5
Aschheim - Höhenkirchen		12:2
1. SpVgg Höhenkir.		12
2. TSV Grassbrunn		6:3
3. SV Dornach		5:6
4. FC Aschheim		0:12



Souverän erreichte die Mannschaft der SpVgg Höhenkirchen die nächste Runde.

Foto: Jürgen Bollig